



HESSISCHER LANDTAG

05. 05. 2004

Mündliche Fragen

**für die Fragestunde in der 35. Plenarsitzung
am Dienstag, dem 11. Mai 2004**

Mündliche Fragen dürfen - nach § 37 Abs. 3 GOHLT - nicht Gegenstände von lediglich örtlich begrenztem Interesse betreffen.

Nicht mehr aufgerufene Mündliche Fragen werden zusammen mit der schriftlichen Antwort der Landesregierung als Anlage zum Sitzungsbericht abgedruckt, falls nicht bis zum Ende der Plenarsitzung die Übertragung in die nächste Fragestunde gewünscht wird - § 37 Abs. 7 GOHLT -.

Aus der letzten Fragestunde:

Frage 180 Abg. Dr. Müller (Gelnhausen) (CDU)

Ich frage die Landesregierung:

Wie weit sind ihre konzeptionellen Überlegungen gediehen, das Bildungszentrum Milchwirtschaft in Gelnhausen wenigstens teilweise im Bereich der Berufsschule und der überbetrieblichen Ausbildung zu erhalten?

Minister für Umwelt, ländlichen Raum
und Verbraucherschutz

Frage 183 Abg. Gerling (CDU)

Ich frage die Landesregierung:

Ist auf dem Frankfurter Flughafen eine lückenlose Passkontrolle durch den Bundesgrenzschutz sichergestellt?

Minister des Innern und für Sport

Frage 185 Abg. Häusling (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Landesregierung:

Hat Staatsminister Dr. Rhiel an einer Beschlussfassung der Landesregierung über die vorgesehene Zusammenlegung von Amtsgerichten teilgenommen?

Minister für Wirtschaft, Verkehr
und Landesentwicklung

Frage 193 Abg. Irmer (CDU)

Ich frage die Landesregierung:

Wie schätzt sie aktuell die Möglichkeit der Würdigung des ehrenamtlichen Engagements von Schülerinnen und Schülern durch das so genannte "Zeugnisbeiblatt" ein?

Kultusministerin

Frage 194 Abg. Dr. Herr (CDU)

Ich frage die Landesregierung:

Wie beurteilt sie die Entwicklung der "Schulen mit Schwerpunkt Musik"?

Kultusministerin

Frage 195 Abg. Dietz (CDU)

Ich frage die Landesregierung:

Wie gestaltet sich die weitere Vorgehensweise zur Einrichtung des Kompetenzzentrums für Bio-Rohstoffe in Hessen?

Minister für Umwelt, ländlichen Raum
und Verbraucherschutz

Frage 196 Abg. Lenhart (CDU)

Ich frage die Landesregierung:

Stellt das Verbot des Ackerbaus in Überschwemmungsgebieten nach ihrer Auffassung ein wirksames Mittel zum vorbeugenden Hochwasserschutz dar?

Minister für Umwelt, ländlichen Raum
und Verbraucherschutz

Frage 197 Abg. Otto (CDU)*Ich frage die Landesregierung:*

Ist der im europaweiten Vergleich überproportionale Rückgang der Legehennenhaltung in Deutschland auch in Hessen zu beobachten?

Minister für Umwelt, ländlichen Raum
und Verbraucherschutz

Frage 198 Abg. Dietz (CDU)*Ich frage die Landesregierung:*

Steht nach ihrer Auffassung das vom Bundestag verabschiedete nationale Treibhaus-Emissionshandelsgesetz im Einklang mit den bereits in Deutschland existierenden Klimaschutzinstrumenten wie etwa der Öko-Steuer, dem Erneuerbaren-Energien-Gesetz (EEG) oder dem Kraft-Wärme-Kopplungs-Gesetz (KWKG)?

Minister für Umwelt, ländlichen Raum
und Verbraucherschutz

**Frage 201 Abg. Hölldobler-Heumüller
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)***Ich frage die Landesregierung:*

Inwieweit sind ihre Pläne für die Kommunalisierung der Ämter für Veterinärwesen und Verbraucherschutz mittlerweile gediehen?

Minister für Umwelt, ländlichen Raum
und Verbraucherschutz

Neue Eingänge:**Frage 202 Abg. Henzler (FDP)***Ich frage die Landesregierung:*

Trägt sie sich mit dem Gedanken, den Start des Landesabiturs im Hinblick auf die Landtagswahl im Jahr 2008 zu verschieben?

Kultusministerin

Frage 203 Abg. Rudolph (SPD)*Ich frage die Landesregierung:*

Aus welchem Grund werden die Vorsteher hessischer Finanzämter mit Dienstwagen (angeblich der BMW-5er-Reihe oder Audi A 6) ausgestattet?

Minister der Finanzen

Frage 204 Abg. Dr. Jürgens (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)*Ich frage die Landesregierung:*

Beabsichtigt sie, von der im FGG neu eingeführten Ermächtigung, die Verwendung von Vordrucken für die Abrechnung der Vergütung von Berufsbetreuern vorzuschreiben, Gebrauch zu machen?

Minister der Justiz

Frage 205 Abg. Fuhrmann (SPD)*Ich frage die Landesregierung:*

Wie ist die Versorgung des Hochtaunuskreises mit einer Service-Stelle nach § 23 SGB IX sichergestellt?

Sozialministerin

Frage 206 Abg. Bender (SPD)*Ich frage die Landesregierung:*

Wie ist die Versorgung des Vogelsbergkreises mit einer Service-Stelle nach § 23 SGB IX sichergestellt?

Sozialministerin

Frage 207 Abg. Kahl (SPD)*Ich frage die Landesregierung:*

Welche Konsequenzen beabsichtigt das Umweltministerium aufgrund der eingereichten Konkurrentenklage beim Bewerbungsverfahren zur Leitung des Nationalparks zu ziehen?

Minister für Umwelt, ländlichen Raum
und Verbraucherschutz

Frage 208 Abg. Kahl (SPD)*Ich frage die Landesregierung:*

Aus welchen Gründen beabsichtigt sie, in diesem Jahr keine Auszubildenden für den Beruf des Straßenwärters einzustellen?

Minister für Wirtschaft, Verkehr
und Landesentwicklung

Frage 209 Abg. Quanz (SPD)*Ich frage die Landesregierung:*

Aus welchen Gründen hat sie den Ausbau der L 3228, Ortsdurchfahrt Hessisch Lichtenau/Quentel, aus dem Landesstraßenbauprogramm 2004 herausgenommen?

Minister für Wirtschaft, Verkehr
und Landesentwicklung

Frage 210 Abg. Apel (CDU)*Ich frage die Landesregierung:*

Welches sind die Gründe, dass die Dioxingehalte bei Eiern aus Freilandhaltung auch weiterhin über den europaweit verbindlichen allgemeinen Grenzwerten für Dioxin in Lebensmitteln liegen dürfen?

Minister für Umwelt, ländlichen Raum
und Verbraucherschutz

Frage 211 Abg. Otto (CDU)*Ich frage die Landesregierung:*

Wie wurde ihr kürzlich aufgelegtes Förderprogramm zur Borkenkäferbekämpfung bislang angenommen?

Minister für Umwelt, ländlichen Raum
und Verbraucherschutz

Frage 212 Abg. Lenhart (CDU)*Ich frage die Landesregierung:*

Welche Gesamtkosten sind für die geplanten Infiltrationsmaßnahmen im Darmstädter Wald und im Büttelborner Wald zu erwarten?

Minister für Umwelt, ländlichen Raum
und Verbraucherschutz

Frage 213 Abg. Kölsch (CDU)*Ich frage die Landesregierung:*

Wie fördert sie die hessischen Tourismus- und Kurorte, um den Tourismusstandort Hessen zukunftsweisend zu profilieren?

Minister für Wirtschaft, Verkehr
und Landesentwicklung

Frage 214 Abg. Hoff (CDU)*Ich frage die Landesregierung:*

Mit welchen Maßnahmen unterstützt sie die Rhein-Main-Region, um die Spitzenstellung in der Biotechnologie zu festigen?

Minister für Wirtschaft, Verkehr
und Landesentwicklung